



# Ausschreibung

## Jugendfeuerwehrtag des Inspektionsbereich IV im Landkreis Bayreuth mit Jugendleistungsmarsch

Termin	Samstag, 24.06.2023
Zeit	08:00 – 17:00 Uhr
Ort	Unterschreez
Startgebühr	9,00 € / Teilnehmer

### 1. Allgemeines:

Der Jugendleistungsmarsch findet im Rahmen eines Jugendfeuerwehrtages zur Qualifikation für den Bezirksjugendfeuerwehrtag statt. Für diesen Wettbewerb sind die Siegergruppen der Inspektion IV für den Bezirksjugendfeuerwehrtag mit Jugendleistungsmarsch startberechtigt. Die zum heutigen Tag gültigen Feuerwehrdienstvorschriften sind bei allen Übungen einzuhalten. Parallel zum Jugendleistungsmarsch findet eine Feuerwehrolympiade statt. In den Übungsbeschreibungen wird zur einfacheren Lesbarkeit der Feuerwehranwärter stets in der männlichen Form benannt.

### 2. Teilnahme:

Als Teilnehmer sind alle Feuerwehranwärter des Inspektionsbereich IV vom vollendeten 12. Lebensjahr bis zum 18. Lebensjahr startberechtigt. Die Teilnahmeberechtigung ist durch das **Dienstbuch** der Feuerwehren Bayerns bzw. den **Ausweis der Deutschen Jugendfeuerwehr** nachzuweisen – hier beachte die Richtlinie 06.05 – Ausweis der DJF im Helfer in der Jugendfeuerwehr.

**Teilnahmeberechtigte Jahrgänge 2023: 24.06.2011 – 31.12.2005**

Bekleidung – beachte hier „Station Start – Persönliche Ausrüstung“

### Die Bekleidung besteht aus:

- Jugendschutzanzug Bayern
- Schmalgurt mit Zweidornschnalle
- Jugendfeuerwehr-Schutzhelm wie in Station Start beschrieben
- Feuerwehrsicherheitsstiefel oder festes Schuhwerk
- Schutzhandschuhe gemäß UVV

### 3. Richtlinie:

Die Übungen werden gemäß der Richtlinie zum Jugendleistungsmarsch durchgeführt, die aktuelle Version ist mit dieser Ausschreibung über den Kreisbrandinspektor erhältlich. Die aktuelle Ausgabe trägt die Aufschrift „01.03.2019 – Version 2019“ (Stand 01.03.2019). Alle anderen Richtlinien verlieren ihre Gültigkeit.



4. Technisches Gerät:

Eigene mitgebrachte Gerätschaften (z.B. Feuerwehrleinen usw.) sind an den Stationen nicht zugelassen.

5. Streckenführung:

Die Strecke und die Übungen werden vom Ausrichter nach seinen örtlichen Gegebenheiten festgelegt, Streckenführung in Unterschreez ca. 5,0 km. Die benötigten Ausrüstungsgegenstände an den einzelnen Stationen werden vom Ausrichter den Teilnehmern zur Verfügung gestellt.

6. Übungen beim Jugendleistungsmarsch Unterschreez 2023:

Nr.	Übung	Nr.	Übung
1	Start	7	Mastwurf am Saugkorb
2	Knotengestell mit vier verschiedenen Knoten <b>(Zeittakt)</b>	8	Ausrollen eines doppelt gerollten C-Schlauches
3	Kuppeln einer 90 Meter langen C-Schlauchleitung	9	Aufbau einer C-Leitung ab dem Verteiler
4	Zuordnen von Ausrüstungsgegenständen <b>(Zeittakt)</b>	10	Saugleitung <b>(Zeittakt)</b>
5	Zielwurf durch ein Hindernis	11	Brustbund (an einem Gruppenteilnehmer)
6	Testfragen	12	Ziel

7. Wertungsrichter:

Zur Durchführung des Wettbewerbes kann jede teilnehmende Jugendfeuerwehr **Wertungsrichter** stellen, um eine faire und neutrale Bewertung zu erhalten. Für die Station Brustbund sollte eine **weibliche Wertungsrichterin** benannt werden.

8. Anmeldung:

Die Anmeldung der am Wettbewerb teilnehmenden Gruppen erfolgt bei der Dienstversammlung am Donnerstag, 30.03.2023 um 19.30 Uhr im Schulungsraum der Feuerwehr Großweiglareuth durch den Jugendwart bzw. Kommandanten mittels Formblatt.

Nachmeldungen sind bis 25.05.2023 über den Kreisbrandinspektor möglich.

Die verbindliche Anmeldung und Bezahlung des Teilnehmerbeitrages erfolgt bei der Dienstversammlung zum Planungsabschluss am 05.06.2023 im Gerätehaus Unterschreez.

9. Leitung des Wettbewerbes:

Die Wettbewerbsleitung hat der zuständige Kreisbrandinspektor der Inspektion IV (in Vertretung der zuständige KBM der ausrichtenden Feuerwehr). Der Leiter des Wettbewerbes steht den Wertungsrichtern vor und ist für den reibungslosen Ablauf des gesamten Wettbewerbes verantwortlich. Rückfragen und Auskünfte zum Wettbewerb sind nur an ihn zu richten. Bei Meinungsverschiedenheiten entscheidet der Leiter Wettbewerb endgültig.

**Mit der Anmeldung zu diesem Wettbewerb erkennt die teilnehmende Jugendfeuerwehr diese Regelung ausdrücklich an.**

Weidenberg, 07.03.23

KBI Kerstin Schmidt